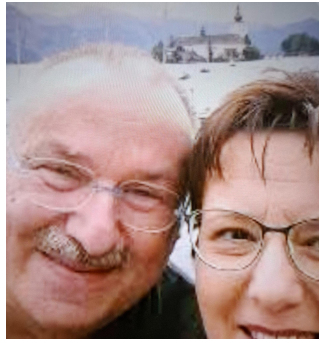




Denkstation Gnade und Vernunft in Liebe

Vernunft

Der Mensch sucht Einsicht.

Er prüft, wägt ab, versteht — und übernimmt Verantwortung.

Vernunft ist mehr als Wissen.

Sie bedeutet Maß, Unterscheidungsfähigkeit und Mut zur Wahrheit.

„Prüfet alles, das Gute behaltet.“ – 1 Thess 5,21

Gnade

Gnade ist kein Rückzug aus der Welt,

sondern die Befreiung, in ihr neu zu handeln.

Nicht als Leistung, sondern als Geschenk erfahren,

öffnet sie den Blick für Würde, Beziehung und Hoffnung.

„Meine Gnade genügt dir.“ – 2 Kor 12,9

Im Zusammenspiel

Vernunft ohne Gnade wird hart.

Gnade ohne Vernunft wird blind.

Im reformatorischen Verständnis führen beide zur Freiheit des Gewissens:

Erkennen — Vertrauen — Handeln

Glaube vertraut. Vernunft denkt.

Gemeinsam gestalten sie ein Leben in Verantwortung.